SCHWEIZERISCHE NACHWUCHS-WETTKÄMPFE

FUTURA FUT-SW

REGLEMENT 3.4.2

AUSGABE 2024 GÜLTIG AB 1. MAI 2024



ÄNDERUNGEN

9. September 2020	Neuerstellung aufgrund SV-Beschluss April 2020.	
März 2023	Futura Finale ohne Tageszuteilung	
1. Mai 2024	Änderungen gem. Beschlüsse SV 2024, Anpassung Ausrichtungsperiode Futura Wettkämpfe	

INHALTSVERZEICHNIS

Siehe Seite 3.

SCHWEIZERISCHER SCHWIMMVERBAND

Wettkampfbetrieb Schwimmen: Sportdirektor Schwimmen: Richter:

Beat Hugenschmidt Boris Chiavi Rolf Ingold

TERMINOLOGIE

Bei Unstimmigkeiten zwischen der deutschen und der französischen Version ist die deutsche Version massgebend.



SUPPLIERS













swiss aquatics **a** swimming

INHALTSVERZEICHNIS

1.	ZIELE UND ZWECK	3
2.	TEILNAHMEBESTIMMUNGEN	3
3.	AUSTRAGUNGSMODUS	4
4.	ORGANISATION	4
5.	WERTUNG UND QUALIFIKATION FINAL	4

1. ZIELE UND ZWECK

Die Futura Wettkämpfe dienen in erster Linie der Rekrutierung und Förderung von Nachwuchsathlet:innen. Sie bilden den Anschluss an die Kids Liga und führen die Athlet:innen an die Nachwuchs-Schweizermeisterschaft heran.

Die Futura Wettkämpfe sind eine:

- Kombination von Ausbildungs- (Editionen 1-3) und Motivationswettkämpfen (nationale/regionale Finale)
- Mittel zur (regionalen) Talentsichtung.

Die Futura Wettkämpfe bestehen aus drei regional durchgeführten Wettkampfteilen (= Editionen) und einem nationalen Finale. Fakultativ kann ein regionales Finale veranstaltet werden.

2. TEILNAHMEBESTIMMUNGEN

Die Futura Wettkämpfe werden in folgenden Altersklassen ausgetragen:

Kategorie	Weiblich	Männlich
J11	11 Jahre und jünger*	11 Jahre und jünger*
J12	12 Jahre	12 Jahre*
J13	-	13 Jahre

^{*} Das nationale Futura Finale wird nur in den Kategorien J11 bei den Mädchen sowie J11 und J12 bei den Knaben ausgetragen.

Die Berechnungsgrundlage für die Zugehörigkeit in eine Kategorie ist jeweils das Geburtsjahr am Ende der Schwimmsaison. Dadurch schwimmen die Jugendlichen alle drei Wettkämpfe und den Final in derselben Kategorie.

Alle Wettkämpfe finden getrennt nach Geschlecht statt.

Alle Athlet:innen müssen im Besitz einer gültigen Jahreslizenz der Sportart «Schwimmen» sein. Athlet:innen mit dem Lizenz-Status «Start Suisse» oder Ausländer:innen sind vollumfänglich startberechtigt.

3. AUSTRAGUNGSMODUS

Die Sportdirektion Schwimmen legt die Wettkämpfe fest, die ausgetragen werden. Sie veröffentlicht das Wettkampfprogramm i.d.R. zu Beginn der Wettkampfsaison als Anhang zu diesem Reglement.

Es finden drei Wettkampfteile (Editionen) sowie ein Finale von ca. drei Stunden Dauer in folgenden Zeiträumen statt:

1. Edition	2. Edition	3. Edition	nationale/regionale Finale
Oktober - Dezember	Januar - März	April – Mitte Juni	Mitte Juni - Mitte Juli

Die Editionen 1-3 werden in einem 25m Becken ausgetragen.

Das fakultative regionale Finale wird in einem 25m oder 50m Becken ausgetragen.

Das nationale Finale wird im Rahmen der Nachwuchs-Schweizermeisterschaft ausgetragen.

4. ORGANISATION

Damit die Dauer von drei Stunden eingehalten werden kann, ist folgende maximale Athlet:innenanzahl in Abhängigkeit der zu den Verfügungen stehenden Bahnen empfohlen:

4-5 Bahnen	6 Bahnen	8 Bahnen	10 Bahnen
max. 60 TN	max. 80 TN	max. 100 TN	max. 120 TN

Eine Kombination mit einem Kids Liga Wettkampf (oder einer Regionalen Meisterschaft) bietet sich an. Beispielsweise 10:00 – 12:00 Kids Liga und 13:00 – 16:00 Futura.

Es müssen mindestens zwei Vereine an einer Edition teilnehmen.

5. WERTUNG UND QUALIFIKATION FINAL

Die Futura Wettkämpfe werden als Mehrkampf über drei (3) Editionen und einem Final ausgetragen. Pro Kategorie und Geschlecht gibt es eine/n Gesamtsieger:in.

- Wertung der Editionen: Das Resultat einer Edition ergibt sich aus der Addition der AQUA-Punkte der drei absolvierten Wettkämpfe. Bei Disqualifikation gibt es für den jeweiligen Wettkampf Null (0) Punkte. Pro Edition gibt es so pro Athlet:in ein (1) Mehrkampfresultat.
- Qualifikation für den Final: Pro Athlet:in werden die Punktzahlen der Mehrkampfresultate aus den Editionen addiert und eine Rangliste nach Punktzahlen erstellt. Die Athlet:innen müssen an mindestens 2 Editionen in der laufenden Saison teilgenommen haben. Bei Athlet:innen mit Mehrkampfresultaten aus 3 Editionen, wird das Mehrkampfresultat mit der tiefsten Punktzahl für die Addition nicht berücksichtigt (Streichresultat).
 Pro Geschlecht und Kategorie (Mädchen J11, Knaben J11 und J12) qualifizieren sich die 16 Athlet:innen mit den höchsten addierten Punktzahlen für das nationale Finale.
- Gesamtsieger:in: Das Resultat eines Finals ergibt sich aus der Addition der AQUA-Punkte der drei absolvierten Wettkämpfe. Bei Disqualifikation gibt es für den jeweiligen Wettkampf Null (0) Punkte.
 Für die Kategorie Mädchen J12 und Knaben J13 ergibt sich der/die Gesamtsieger:in aus der Punktzahl des besten Mehrkampfresultates aus den drei Editionen.

Die Anzahl Athlet:innen am nationalen oder regionalen Finale kann variieren. Die maximale Anzahl Athlet:innen richtet sich nach der Anzahl Bahnen und Finalläufe.

Am nationalen Finale werden maximal zwei Läufe je Kategorie und Geschlecht durchgeführt. Die maximale Anzahl Athlet:innen richtet sich nach der Anzahl Bahnen an der Nachwuchs-Schweizermeisterschaft: in der Regel sind das 8 Bahnen und somit 16 Athlet:innen je Kategorie und Geschlecht.